

= Protokoll zum 1. Kreisparteitag 2013 der PIRATEN Gotha =

== Information ==

\* Begin: 14:10 Uhr, 09.03.2013 GMT+1

\* Ende: 16:38 Uhr, 09.03.2013 GMT+1

\* Ort: Geschäftsstelle des Verbands der Behinderten Kreisverband Gotha e.V., Damaschkestraße 33, 99867 Gotha, Raum PERTHES

\* dezentraler Ort 1: Geschäftsstelle des Verbands der Behinderten Kreisverband Gotha e.V., Damaschkestraße 33, 99867 Gotha, Raum WINTERPALAIS

\* Versammlungsleitung: Tim Staupendahl

\* Wahlleitung: Georg Müller

\* Protokollführer: Irmgard Schwentek

== Protokoll ==

\* Eröffnung um 14:10 Uhr durch den Kreisvorsitzenden Michael Gerlach

\*\* Begrüßung

\*\* Hinweis auf Mitfahrgelegenheiten zum LPT nächste Woche

\* Anzahl der akkreditierten Piraten zu Beginn: 19 (insgesamt)

\* Vorstellung des Prozedere dKPT durch den Kreisvorsitzenden

\*\* Erklärung von Tim Staupendahl:

\*\* Ziel: Test für größere Veranstaltungen

\*\* BPT werden immer größer, immer größere Hallen werden nötig

\*\* Alle können an Wahlen und Abstimmungen teilnehmen

\*\* vom Hauptort wird gestreamt zu den Trabanten

\*\* Richtung ist nur einseitig. Die Mitglieder an den Trabanten haben kein Rederecht.

\*\* Anträge zur GO nur am Hauptort

\*\* Rechtliche Bedenken zur Beschränkung des Rederechtes? Es steht jedem frei, sich am Hauptversammlungsort einzufinden.

\*\* Deshalb vorher überlegen, ob es reicht, an Wahlen und Abstimmungen teilzunehmen oder ob einem das eigene Rederecht wichtiger ist

\*\* Der Verzicht auf das Rederecht und der Möglichkeit, GO-Anträge an den Trabanten zu stellen, wurde mit der Einladung bekannt gegeben und ist Bestandteil der GO

\*\* Am Trabanten gibt es 2 Wahlhelfer + 1 Protokollanten, die dort vor Ort gewählt werden

\*\* Die Haupt-VL und Protokollant am Hauptort werden von allen gewählt

\*\* Einer der Wahlhelfer am Trabanten hat die Rolle des VL vor Ort (= Ansprechpartner usw)

\* Vorstellung der GO durch Tim Staupendahl

\*\* ist unsere normale GO, erweitert um die Optionen des dKPT

\* Abstimmung über die GO

\*\* am Hauptort einstimmig angenommen

\*\* am Trabanten mehrheitlich (?) angenommen

\*\* die GO wird mit der notwendigen Mehrheit angenommen

\* Vorstellung der Kandidaten für die Versammlungsleitung durch den Kreisvorsitzenden

\*\* Tim Staupendahl wird als VL vorgeschlagen

\* Wahl des Versammlungsleiters (VL)

\*\* VLz1: Tim Staupendahl

\*\* Tim Staupendahl wird mit der notwendigen Mehrheit als VLz1 gewählt

\*\* David Reinhardt wird als Gehilfe des VL bestimmt

\* Wahl der Protokollanten (PR)

\*\* Irmgard Schwentek wird als Protokollant vorgeschlagen

\*\* Wahl des Protokollanten am Hauptversammlungsort (PRz) durch alle akkreditierten Teilnehmer

\*\*\* PRz1: Irmgard Schwentek

\*\*\* Irmgard Schwentek wird mit der notwendigen Mehrheit als PRz1 am zentralen Standort (PERTHES) gewählt

\*\* Ebenso Wahl von Irmgard Schwentek durch Trabanten mit Mehrheit

\*\* Wahl der Protokollanten an den Trabanten durch die Teilnehmer an den jeweiligen Standorten

\*\*\* PRd1\_1: Hendrik Stiefel

\*\*\* Hendrik Stiefel wird mit der notwendigen Mehrheit am dezentralen Standort (Raum WINTERPALAIS) als PRd1\_1 gewählt

\* Vorstellung und Abstimmung der Tagesordnung

\*\* die TO wird mit Mehrheit sowohl am Hauptort als auch am Trabanten angenommen

\* Vorstellung der Kandidaten für die Wahlleitung

- \*\* Georg Müller wird als Wahlleiter vorgeschlagen
- \* Wahl der Wahlleitung am Hauptversammlungsort (PRz) durch alle akkreditieren Teilnehmer
- \*\* WLz1 Georg Müller
- \*\*\* Georg Müller wird mit der notwendigen Mehrheit sowohl am Hauptort als auch am Trabanten als WLz1 gewählt
- \*\* Bestimmung der Wahlhelfer am Hauptversammlungsort durch durch den WLz1
- \*\*\* WHz1: Gilbert Bortfeld
- \*\*\* WHz1: Anthony Richter
- \*\* Wahl der Wahlhelfer an den Trabanten durch durch die Teilnehmer an den jeweiligen Standorten und Kommunikation der Namen zum WLz1
- \*\*\* Kandidaten:
- \*\*\* WHd1\_1: Andreas Kaßbohm
- \*\*\* WHd1\_2: Thomas Hupel
- \*\*\*\* Beide Kandidaten werden mit der notwendigen Mehrheit am dezentralen Standort gewählt
- \* Abstimmung über die Zulassung von Gästen
- \*\* Zustimmung sowohl von Hauptort als auch vom Trabanten
- \*\* Gäste werden zur Versammlung zugelassen
- \* Abstimmung über die Zulassung von Bild-, Ton- und Videoaufzeichnungen
- \*\* Zustimmung sowohl von Hauptort als auch vom Trabanten
- \*\* Bild-, Ton- und Videoaufzeichnungen werden zur Versammlung zugelassen
- 14:28
- == Tätigkeitsberichte des Vorstandes ==
- \* Vorsitzender
- \*\* Bedankt sich bei der Basis für die viele geleistete Arbeit
- \*\* Michael Gerlach stellt seinen Tätigkeitsbericht vor
- \*\*\* Das Wichtigste: die Gründung im vorigen Jahr
- \*\*\* Piratenstand am Hauptmarkt zur Bürgermeisterwahl
- \*\*\* Bürgerinitiativen, Anti-Fracking
- \*\*\* "Gotha kocht", Übergabe des Schecks
- \*\* keine Fragen
- \*\* der Tätigkeitsbericht wird dem Protokoll beigelegt
- \* stellvertretender Vorsitzender 1
- \*\* William-Christian Negelen stellt seinen Tätigkeitsbericht vor
- \*\*\* viele Sitzungen, mumble-Runden, Stammtische
- \*\*\* AG Kommunalpolitik, AG Öffentlichkeit
- \*\*\* Presseartikel, zB. Stadtratsbericht
- \*\*\* Zur Aufgaben gehören Rundmails, Anschreiben, Öffentlichkeitsarbeit
- \*\*\* Aktionen Umfairteilen, "Gotha kocht"
- \*\* keine Fragen
- \*\* der Tätigkeitsbericht wird dem Protokoll beigelegt
- \* stellvertretender Vorsitzender 2
- \*\* Timo Skorzik stellt seinen Tätigkeitsbericht vor
- \*\*\* Timo ist nicht anwesend, Tätigkeitsbericht liegt vor
- \*\* der Tätigkeitsbericht wird dem Protokoll beigelegt
- \* stellvertretender Vorsitzender 3
- \*\* Christoph Höfferl stellt seinen Tätigkeitsbericht vor
- \*\*\* öffentliche Diskussionsin zur Altstadtgalerie
- \*\*\* offener Brief an OB zu "Transparenz nach der Wahl"
- \*\*\* Verteilen von Handzetteln an die Stadträte, um gegen den Bebauungsplan zu stimmen
- \*\*\* Datenschutz
- \*\* keine Fragen
- \*\* der Tätigkeitsbericht wird dem Protokoll beigelegt
- \* Schatzmeister
- \*\* Gerrit Jeron stellt seinen Tätigkeitsbericht vor
- \*\*\* Übersicht Einnahmen, Ausgaben
- \*\*\* Weiterleitung von wichtigen mails auf die Gotha-Liste
- \*\* keine Fragen
- \*\* der Tätigkeitsbericht wird dem Protokoll beigelegt
- \* Bericht der Rechnungsprüfer
- \*\* keine Beanstandungen
- \*\* der Bericht wird dem Protokoll beigelegt

- \* Beschluss, ob Entlastung des gesamten Vorstandes oder einzeln getroffen wird
- \*\* die Versammlung beschließt, den Vorstand en Block zu entlasten
- \*\* die Abstimmung wird wegen Fehleingabe im Abstimmungstool wiederholt
- \*\* neue Abstimmung, ob die Entlastung des Vorstandes en Block vorgenommen werden soll
- \*\*\* Hauptort: 11 dafür, 1 dagegen, keine Enthaltung
- \*\*\* Insgesamt: 15 dafür, 1, dagegen, keine Enthaltung
- \* Entlastung des Vorstandes
- \*\*\* Hauptort: mit großer Mehrheit angenommen
- \*\*\* Trabant: Mehrheitlich dagegen
- \*\* neue Abstimmung mit Auszählung
- \*\*\* Ergebnis: 14 dafür, 4 dagegen
- \*\* der Kreisvorstand der PIRATEN Gotha wird mit der notwendigen Mehrheit entlastet

14:48

== Wahlen ==

\* Sonstiger Antrag X001

\* [http://wiki.piraten-thuringen.de/TH:Kreisverband\\_Gotha/Kreisparteitag\\_2013.1/Antragsportal/Sonstiger\\_Antrag\\_-\\_001](http://wiki.piraten-thuringen.de/TH:Kreisverband_Gotha/Kreisparteitag_2013.1/Antragsportal/Sonstiger_Antrag_-_001)

\*\* der Antragsteller stellt den Antrag vor

\*\* Antragssteller ist Jens Scharke, ist am Hauptort nicht anwesend. Tim stellt den Antrag vor.

\*\* Gerrit: ist gegen den Antrag. Zu 5 ist die Arbeit doch leichter.

Bei 3 ist der Vorstand nicht arbeitsfähig, wenn einer krank oder im Urlaub ist.

Abstimmung: Hauptort mehrheitlich dagegen, Trabant mehrheitlich dafür.

Neue Abstimmung mit Auszählung

Ergebnis: 3 dafür, 15 dagegen.

Der Antrag ist abgelehnt.

\* Abstimmung über die Anzahl der stellv. Vorsitzenden im neuen Vorstand (1-3)

1 Stellvertreter: keiner

2 Stellvertreter: keiner

3 Stellvertreter: alle

\*\* die Versammlung beschließt, 3 stellvertretende Vorsitzende zu wählen

=== Vorsitzender ===

\* der Wahlleiter eröffnet die Kandidatenliste

\* Vorstellung der Kandidaten für den Vorstandsvorsitz

\*\* Übergabe an VL

\*\* es fehlt die Wahl zu 3 Stellvertretern.

\*\* Es werden 3 Stellvertreter gewählt.

\*\* Ergebnis: mit notwendiger Mehrheit angenommen (sowohl Hauptort als auch Trabant)

\*\* Übergaben an Wahlleiter

\*\* Kandidat 1: Andreas Dötsch stellt sich vor

\*\*\* mit Politikstil in Gotha sehr unzufrieden

\*\*\* Will mit Piraten vor Ort und im Stadtrat viel bewegen

\* der Wahlleiter schließt die Kandidatenliste

\* der Wahlleiter erklärt das Wahlverfahren

\*\* geheime Wahlen

\*\* Stimmzettel 1

\*\* entweder ja oder nein ankreuzen (1 oder 2)

\*\* Enthaltung: nichts ankreuzen

\*\* Ungültig: irgendwas drauf malen

\*\* Enthaltungen und ungültige Wahlzettel zählen nicht fürs Quorum

\* Wahl des Vorstandsvorsitzenden

\*\* Bekanntgabe des Ergebnis der Wahl des Vorstandsvorsitzenden:

18 Ja-Stimmen. keine Nein-Stimme (1 Enthaltung) / 100% Zustimmung

\*\* Andreas Dötsch nimmt die Wahl an

15:12

=== stellvertretende Vorsitzende ===

\* der Wahlleiter eröffnet die Kandidatenliste

\* Vorstellung der Kandidaten für den stellvertretenden Vorstandsvorsitz

\*\* Kandidat 1: Christoph Höfferl stellt sich vor

- \*\*\* will gemeinsame Aktivitäten mit Direktkandidaten fortsetzen
- \*\*\* interne Organisation verbessern
- \*Fragen:
- \*\*\* seit wann bist Du Pirat?
- \*\*\* Seit Mai 2011
- \*\* Hinweis, daß auch Fragen ins Mikrofon gestellt werden, um
- \*\* Kandidat 2: Enrico Stiller stellt sich vor
- \*\*\* Mitglied seit Januar 2013
- \*\*\* Interesse an der Lokalpolitik entstand aus Mitarbeit in Bürgerinitiative
- \*\*\* Ungerechte Neugestaltung der Kita-Gebühren, Schwimmbad-Desaster, Mauscheleien um Flughafen
- \*\*\* Will das mit einer Fraktion im Stadtrat verbessern
- \* Fragen
- \*\*\* Wart Du schon einmal Mitglied in einer anderen Partei oder Organisation?
- \*\*\* 1990 Mitbegründer der vereinigten Linken in Gotha
  
- \*\* Kandidat 3: Michael Gerlach stellt sich vor
- \*\*\* ist aus zeit als Vorsitzender schon bekannt
- \*\*\* viel Arbeit vor uns im Wahlkampf
- \*\*\* Belebung der Innenstadt ist großes Tätigkeitsfeld; Einbeziehung der Innenstadt-Händler
- \*\*\* Schulen, Kindergärten in schlimmen Zustand
- \*\*\* Mit Stammtischen im Landkreis mehr Piraten einbinden
- \*\*\* Problem Pumpspeicherwerk
- \* keine Fragen
- \* der Wahlleiter schließt die Kandidatenliste
- \* der Wahlleiter erklärt das Wahlverfahren
- \*\* Stimmzettel 2
- \*\* Zustimmungswahl
- \*\* 1: Christoph Höfferl
- \*\* 2: Enrico Stiller
- \*\* 3: Michael Gerlach
- \*\* 4: Enthaltung
- \*\* Leerer Stimmzettel= nein für alle Kandidaten
- \*\* alle Kandidaten, die 50% erreichen, werden gewählt
- \* Wahl der stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden
- 15:26 die Wahl ist eröffnet
- 15:31 der Wahlgang wird geschlossen
- \* Bekanntgabe des Ergebnis der Wahl der stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden
- Insgesamt 18 Stimmzettel abgegeben
- davon 1 Enthaltung
- Christoph Höfferl 17 Stimmen
- Enrico Stiller 17 Stimmen
- Michael Gerlach 16 Stimmen
- \*\* Christoph Höfferl, Enrico Stiller und Michael Gerlach und nehmen die Wahl an
- 15:40
- === Schatzmeister ===
- \* der Wahlleiter eröffnet die Kandidatenliste
- \* Vorstellung der Kandidaten für den Schatzmeister
- \*\* Kandidat 1: Gerrit Jeron
- \*\*\* Gerrit ist alternativlos und bittet um das Vertrauen für die nächste Legislaturperiode
- \* der Wahlleiter schließt die Kandidatenliste
- \* der Wahlleiter erklärt das Wahlverfahren
- \*\* Stimmzettel Nummer 3
- \*\* Wahlverfahren wie beim Vorsitzenden
- \*\* 1 = ja, 2 = nein
- 15:43 der Wahlgang ist eröffnet
- 15:48 der Wahlgang ist geschlossen
- \*\* Wahl des Schatzmeisters
- \*\* Bekanntgabe des Ergebnis der Wahl des Schatzmeisters
- \*\* 17 Ja-Stimmen, eine Nein-Stimme, 1 Enthaltung
- \*\* Gerrit Jeron nimmt die Wahl an

=== Rechnungsprüfer ===

- \* der Wahlleiter eröffnet die Kandidatenliste
- \* Vorstellung der Kandidaten für den Rechnungsprüfer
- \*\* Kandidat 1: Marko Göring
- \*\*\* Marko Göring ist nicht da
- \*\*\* hat im Vorfeld erklärt, im Falle seiner Wahl die Wahl anzunehmen
- \*\* Kandidat 2: Emanuel Heß
- \*\* Kandidat 3: Felix Kalbe
- \*\*\* war vorher bei den Jupis
- \*\*\* möchte sich hier mehr engagieren
- \*\*\* ist ehrenamtlich tätig im evangelischen Jugendverband
- \*\* Gerrit übernimmt die Vorstellung von Marko
- \*\*\* Marko war das letzte Jahr schon Kassenprüfer
- \*\*\* haben gut zusammengearbeitet
- \* der Wahlleiter schließt die Kandidatenliste
- \* der Wahlleiter erklärt das Wahlverfahren
- \*\* Stimmzettel Nummer 4
- \*\* 1: Emanuel Heß
- \*\* 2: Felix Kalbe
- \*\* 3: Marko Göhring
- \*\* 4: Enthaltung

\* Wahl der Rechnungsprüfer

16:00 Der Wahlgang ist eröffnet

16:06 der Wahlgang ist geschlossen

Gerrit wirbt um Spenden für die Raummiete

\*\* Bekanntgabe des Ergebnis der Wahl der Rechnungsprüfer

\*\* 1: Emanuel Heß 5

\*\* 2: Felix Kalbe 13

\*\* 3: Marko Göhring 15

\*\* Enthaltungen: 2

\*\* Marko Göring und Felix Kalbe nehmen die Wahl an

16:19

Übergabe an VL

== Anträge ==

=== Satzungsänderungsanträge ===

\* SÄA 001 Kassenprüfer durch Rechnungsprüfer ersetzen

\*\* Antragsteller: Hendrik

[http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:Kreisverband\\_Gotha/Kreisparteitag\\_2013.1/Antragsportal/Satzungs](http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:Kreisverband_Gotha/Kreisparteitag_2013.1/Antragsportal/Satzungs%C3%A4nderungsantrag_-_001)

\*\* Hendrik ist am Hauptort nicht anwesend

\*\* Antrag wird vom VL vorgestellt

\*\* es geht um die Klarstellung in der Satzung, Wortwahl

\*\* Abstimmung: Hauptort: keine Gegenstimme

\*\* Trabant: 2/3 Mehrheit

\*\* Der Antrag wird mit der notwendigen Mehrheit angenommen

=== Sonstige Anträge ===

\* SA 002 Einführung LQFB

\*\* Antragsteller: Hendrik

\*\* Vorstellung durch VL

"Der Kreisparteitag möge beschließen, dass der neue Kreisvorstand Liquid Feedback zur innerparteilichen Meinungsbildung aufbaut und alle Mitglieder zur Teilnahme einlädt. Es soll nach dem Berliner Modell vorgegangen werden."

[http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:Kreisverband\\_Gotha/Kreisparteitag\\_2013.1/Antragsportal/Sonstiger\\_Antrag\\_-](http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:Kreisverband_Gotha/Kreisparteitag_2013.1/Antragsportal/Sonstiger_Antrag_-_002)

002  
Hauptort: dafür ca 5, dagegen: ca 8

Das Ergebnis vom Trabanten kommt nicht

Verbindung ist unterbrochen

Auszählung am Hauptort: 6 dafür, 7 dagegen

Es zählt nun das Ergebnis am Hauptort.  
Der Antrag ist abgelehnt.

\* Gothaer Programm

\*\* Antragsteller: Michael Gerlach

\*\* Antragstext: "Das Gothaer Programm in seiner vorliegenden Form zu belassen und nicht detaillierter auszuarbeiten wie zum Gründungsparteitag 2012 beschlossen."

\*\* Begründung: Michael ist in Untergruppe zum detaillierten Programm Bauen

\*\* Alle Unterpunkte müssten mit Landes- und Bundesprogramm abgestimmt werden

\*\* ist zu umfangreich

\*\* so allgemeingültig, wie es jetzt ist, kann das Programm so bleiben

\*\* Gerrit unterstützt den Antrag

\* Die Verbindung zum Trabanten ist weiterhin unterbrochen

\* Abstimmung: eindeutige Mehrheit

\* GO-Antrag auf Auszählung

\* Ergebnis: 12 dafür, 4 dagegen

\* Der Antrag ist angenommen.

== Schließung des Parteitages ==

\* Abschließende Worte des neuen Vorstandes

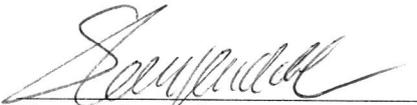
\* 329 Tage KV Gotha

\* Rückblick auf das vergangene Jahr

\* Motivation und Anregung für die kommende Zeit

\* Ende der Versammlung um 16:38 Uhr

Unterschriften

  
Versammlungsleiter

  
Protokollant

  
Vorstandsvorsitzender

  
Wahlleiter

# Wahlprotokoll zum 1. Kreisparteitag 2013 der PIRATEN Gotha

## Informationen

Ort: Damaschkestraße 33, 99867 Gotha  
Datum: 09. März 2013, 14:00 Uhr  
Wahlleiter: Georg Müller  
Versammlungsleiter: Tim Staupendahl

Wahlhelfer am zentralen Ort: Anthony Richter  
Gilbert Bortfeldt  
Wahlhelfer am dezentralen Ort: Andreas Kaßbohm  
Thomas Hupel

Alle Wahlen fanden in zwei verschiedenen Wahllokalen statt.

Das 1. Wahllokal (zentraler Ort) befand sich im Raum Stadtbad an der oben genannten Adresse.

Das 2. Wahllokal (dezentraler Ort) befand sich im Raum Perthes an der oben genannten Adresse.

## 1. Wahl - Vorstandsvorsitzender

Kandidaten: 1. Andreas Dötsch

Es wird gewählt mit Wahlzettel 1. Da nur ein Kandidat zur Auswahl steht, wird nach Mehrheitswahl gewählt.

Anzahl der stimmberechtigten Personen:	19
Abgegebene Stimmen Wahllokal 1:	15
Abgegebene Stimmen zusammen:	19
Gültige Stimmzettel Wahllokal 1:	14
Gültige Stimmzettel zusammen:	19
Enthaltungen Wahllokal 1:	0
Enthaltungen Summe:	0
JA-Stimmen Wahllokal 1:	14
NEIN-Stimmen Wahllokal 1:	0
JA-Stimmen gesamt:	18
NEIN-Stimmen gesamt:	0

Der Kandidat Andreas Dötsch ist damit gewählt. Er nimmt die Wahl an.

## 2. Wahl – stellvertretende Vorsitzende

Kandidaten:           1. Christoph Höfferl  
                          2. Enrico Stiller  
                          3. Michael Gerlach

Es wird gewählt mit Wahlzettel 2. Da mehr als ein Kandidat zur Auswahl steht, wird mittels Zustimmungswahl gewählt

Anzahl der stimmberechtigten Personen:	19
Abgegebene Stimmzettel Wahllokal 1:	15
Gültige Stimmzettel:	15
Enthaltungen Wahllokal 1:	1
Enthaltungen Summe:	1
Stimmen für Christoph Höfferl - Wahllokal 1:	13
Stimmen für Christoph Höfferl – gesamt:	17
Stimmen für Enrico Stiller - Wahllokal 1:	13
Stimmen für Enrico Stiller – gesamt:	17
Stimmen für Michael Gerlach - Wahllokal 1:	12
Stimmen für Michael Gerlach – gesamt:	16

Alle drei Kandidaten erreichen mehr als 50% der Stimmen und sind damit gewählt.  
Christoph Höfferl nimmt die Wahl an.  
Michael Gerlach nimmt die Wahl an.  
Enrico Stiller nimmt die Wahl an.

## 3. Wahl - Schatzmeister

Kandidaten:           1. Gerrit Jeron

Es wird gewählt mit Wahlzettel 3. Da nur ein Kandidat zur Auswahl steht, wird nach Mehrheitswahl gewählt.

Anzahl der stimmberechtigten Personen:	19
Abgegebene Stimmen:	19
Gültige Stimmzettel:	19
Enthaltungen Wahllokal 1:	0
Enthaltungen Summe:	0
JA-Stimmen Wahllokal 1:	14
NEIN-Stimmen Wahllokal 1:	0
JA-Stimmen gesamt:	17
NEIN-Stimmen gesamt:	1

Der Kandidat Gerrit Jeron ist damit gewählt. Er nimmt die Wahl an.

## 4. Wahl – Rechnungsprüfer

Kandidaten:           1. Emanuel Heß  
                          2. Felix Kalbe  
                          3. Marko Göring (abwesend)

Es wird gewählt mit Wahlzettel 4. Da mehr als ein Kandidat zur Auswahl steht, wird mittels Zustimmungswahl gewählt.

Anzahl der stimmberechtigten Personen:	15
Abgegebene Stimmzetteln:	15
Gültige Stimmzetteln:	15
Enthaltungen Wahllokal 1:	2
Enthaltungen Summe:	2
Stimmen für Emanuel Heß - Wahllokal 1:	5
Stimmen für Emanuel Heß – gesamt:	5
Stimmen für Felix Kalbe – Wahllokal 1:	9
Stimmen für Felix Kalbe – gesamt:	13
Stimmen für Marko Göring - Wahllokal 1:	12
Stimmen für Marko Göring – gesamt:	15
Enthaltungen Wahllokal 1:	2

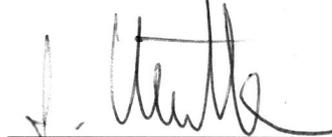
Die Kandidaten Felix Kalbe und Marko Göring erreichen mehr als 50% der Stimmen und sind damit gewählt.

Felix Kalbe nimmt die Wahl an.

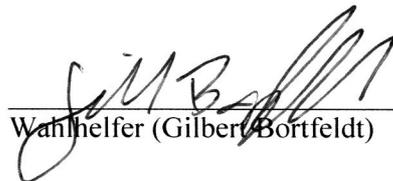
Marko Göring, vertreten durch Gerrit Jeron, nimmt die Wahl an.

## Unterschriften

Laut gültiger Geschäftsordnung muss das Wahlprotokoll vom Wahlleiter und mind. zwei Wahlhelfer unterschrieben werden.



Wahlleiter (Georg Müller)



Wahlhelfer (Gilbert Bortfeldt)



Wahlhelfer (Anthony Richter)